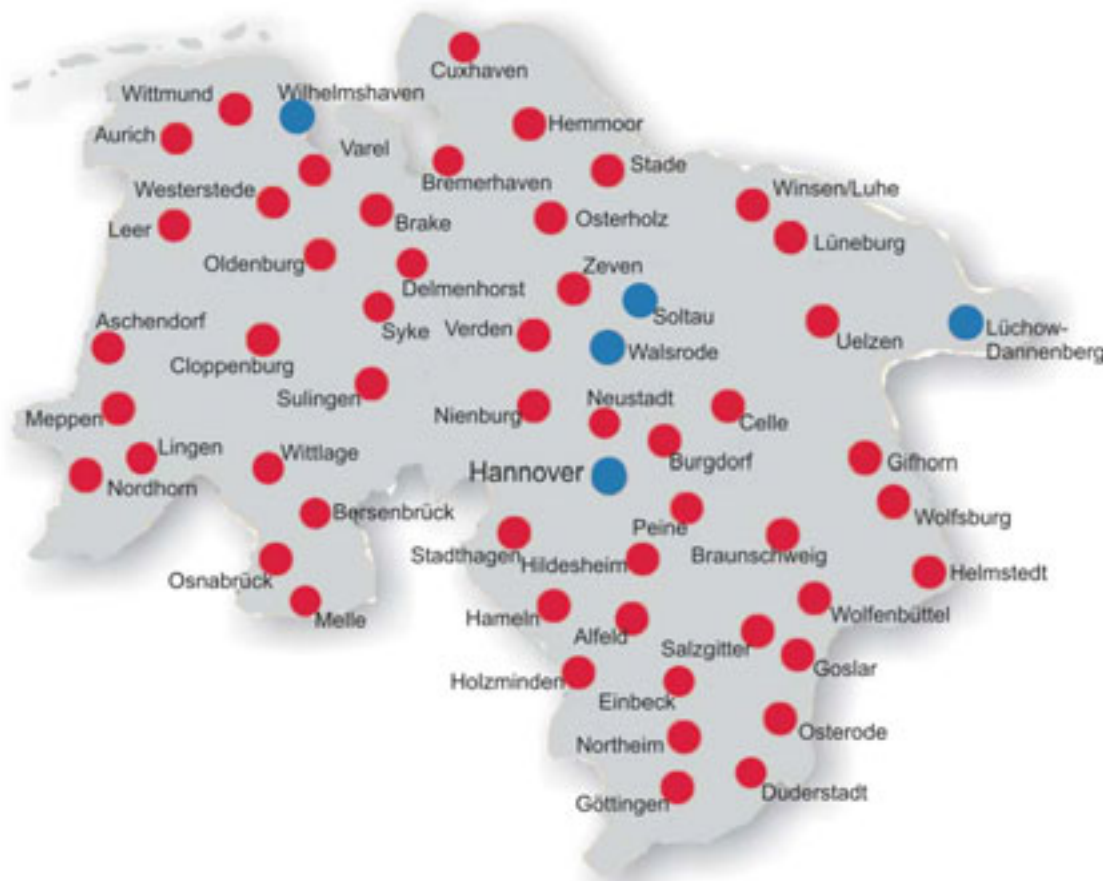
SOVD-INTERN

Kreisverbandstagungen in Niedersachsen



Günter Steinbock wieder Kreisvorsitzender

Günter Steinbock führt weiterhin den SoVD-Kreisverband Soltau-Fallingbostel an. Im Beisein des Landtagsabgeordneten Dieter Möhrmann und der 2. Landesvorsitzenden des SoVD Niedersachsen, Ursula Pöhler, bestätigten die 61 Delegierten ihren bisherigen 1. Kreisvorsitzenden einstimmig in seinem Amt.

„Mehr als 100 Prozent kann man nicht erreichen“, freute sich Steinbock nach der Wahl. Als stellvertretende Vorsitzende wählte der Kreisverbandstag im Bad Fallingbosteler Kurhaus erneut Liselotte Richter. Darüber hinaus gehören dem neuen Vorstand Wilhelm Siewert, Siegfried Schlegel, Margret Urban und Beate Büber an.

Vor den Delegierten und Vertretern der benachbarten Kreisverbände Lüneburg, Rotenburg/Wümme, Verden und Stade würdigten Ursula Pöhler und Dieter Möhrmann die Arbeit des SoVD vor Ort. Der alte und neue Kreisvorsitzende lieferte für die abgelaufene Legislaturperiode zudem einen ausführlichen Bericht über die Arbeit des Kreisvorstandes. Im Bericht des Schatzmeisters kam darüber hinaus zum Ausdruck, dass trotz positiver Mitgliedszahlen die anfallenden Kosten ebenfalls eine steigende Tendenz aufweisen, die Kassenlage insgesamt aber gesund sei.

„SoVD-Urgestein“ Lothar Schuldt hört auf

Alter und neuer 1. Kreisvorsitzender des SoVD Hannover-Land ist Hans-Dieter Erker aus Seelze. Der bisherige 2. Kreisvorsitzende Lothar Schuldt trat nach fast 35 Jahren Kreisvorstandsarbeit nicht mehr zur Wahl an.

„Sie sind Zeugen eines historischen Augenblicks. Ein SoVD-Urgestein verlässt die Kommandobrücke,” rief der Vorsitzende Erker der Versammlung zu. Lothar Schuldt verabschiedete sich sichtlich gerührt von den Delegierten, die ihm mit stehenden Ovationen für seine geleistete Arbeit dankten. Neben Erker gehören dem neuen geschäftsführenden Kreisvorstand Renate Mentner, Brigitte S. Meier, Regina Kolodzyk und Almut Jahnke-Saile an.

Nach den Vorstandswahlen verabschiedeten die 137 stimmberechtigten Delegierten eine Reihe sozialpolitischer Anträge. So sollen in der Region Hannover einem erweiterten Personenkreis – und zwar Menschen mit einer Behinderung ab 80 Prozent und dem Merkzeichen „G” – Parkausweise für Behindertenparkplätze ausgestellt werden. Darüber hinaus wurden Verbesserungen im Gesundheitssektor angemahnt.

Erker und sein Kreisverband konnten sich darüber hinaus über prominente Gäste freuen: So würdigte Langenhagens 1. Stadträtin Monika Gotzes-Karrasch das soziale Engagement des Verbandes. Carl-Dietrich Ebmeyer, Direktor am Sozialgericht Hannover, ging auf die hohe Kompetenz des SoVD in der hauptberuflichen Wahrnehmung sozialrechtlicher Interessen ein. Holger Sendatzki, Leiter des Niedersächsischen Landesamtes für Soziales, Jugend und Familie in Hannover, bot dem SoVD einen regelmäßigen Informationsaustausch an. Landesschatzmeisterin Regina Schreiber stellte in ihrer Rede zudem die sozialpolitischen und verbandlichen Positionen des SoVD dar. Und Günther Fischer vom benachbarten SoVD-Kreisverband Hannover-Stadt unterstrich das “stetige Zusammenwachsen und die gute Zusammenarbeit der Kreisverbände in der Region”.

Stolz auf die SoVD-Mitglieder

Die Arbeit von Hans Stenzel und dem SoVD-Kreisverband Lüchow-Dannnenberg wurde im Rahmen der Kreisverbandstagung auf ganz besondere Weise gewürdigt. Einerseits bestimmten die Wahlberechtigten Stenzel ohne Gegenstimme erneut zum 1. Kreisvorsitzenden.

Andererseits konnte den Delegierten nicht nur die positive Mitteilung über weiter steigende Mitgliederzahlen gemacht, sondern auch ein besonders junges Neumitglied präsentiert werden: Patrick-Rouven Baron war zum Zeitpunkt der Tagung gerade einmal dreizehn Monate alt und tatsächlich schon seit einem Jahr Bestandteil der SoVD-Familie. Seine Eltern traten in 2005 gemeinsam mit ihren Kindern in den Kreisverband ein, wofür sie vom Vorstand eine kleine Ehrung erhielten.

Auch nach der Wahl des alten und neuen 1. Kreisvorsitzenden zeigten die Tagungsteilnehmer Geschlossenheit und bestätigten Klaus Westdörp, Sigrid Ahrens, Carola Jozwiak, Brigitte Brockmöller und Edeltraud Stenzel in ihren Vorstandsämtern. Lediglich Heike Breßlein stieß neu zu diesem Gremium hinzu.

Inmitten von CDU- und SPD-Gästen aus der Bundes-, Landes- und Lokalpolitik verschonte Horst Wendland als 2. SoVD-Landesvorsitzender die Politik nicht mit Beanstandungen ihrer Arbeit, fand jedoch auch lobende Worte - beispielsweise für die Wiedereinführung des Landesblindengeldes. Und Kreisvorsitzender Hans Stenzel betonte neben seiner Kritik an den soziale Zuständen im Lande, dass er sehr stolz auf alle Mitglieder sei, die sich „uneigennützig, im wahrsten Sinne des Wortes ehrenamtlich zur Verfügung stellen“.

Wilhelmshaven vor 60-Jahr-Feier

Rund 50 Delegierte fanden sich zu den Vorstandswahlen im SoVD-Kreisverband Wilhelmshaven zusammen und wählten den 1. Vorsitzenden Hans-Peter de Vries wieder in sein Amt.

Doch schon zum Zeitpunkt der Kreisverbandstagung im Oktober deutete sich der nächste Höhepunkt des Jahres 2007 an: Im Dezember wird der SoVD Wilhelmshaven sein 60-jähriges Jubiläum im großen Kreise und mit prominenten Gästen feierlich begehen. Zu diesem Anlass werden Bundes- und Landtagsabgeordnete erwartet, hinzu soll die regionale und lokale Prominenz kommen. Die Presse war aber auch bereits zu dieser Veranstaltung vor Ort und konnte über einen reibungslosen und harmonischen Ablauf der Kreisverbandstagung berichten.

Neben der Wiederwahl von Hans-Peter de Vries bestimmten die Delegierten Manfred Klische zum 2. Kreisvorsitzenden, Margrit Bronn zur Kreisschatzmeisterin und Brigitte Dieckmann zur Schriftführerin. Lediglich eine Kreisfrauensprecherin konnte nicht gefunden werden, so dass sich der neue Vorstand in Kürze zunächst dieses Themas annehmen wird.

Besonders stolz waren die Teilnehmenden auf den außerordentlich hohen Bekanntheitsgrad des SoVD in Wilhelmshaven und Umgebung. Dieses führten de Vries und der für den SoVD Niedersachsen anwesende Landesgeschäftsführer Dirk Swinke unter anderem auf die Kombination des örtlichen Beratungszentrums mit dem Sozial-Info-Laden zurück.

Anzeige

Reise - Info - Coupon

Gemeinsam statt einsam - Reiseprogramm des SoVD Niedersachsen mit dem bewährten Reiseveranstalter TCI.

Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
PLZ, Ort: _____

Bitte schicken Sie mir Prospekte über

_____

Bitte einsenden an:
– SoVD Niedersachsen, Herschelstraße 31
30159 Hannover

Veranstalter:
– TCI Reise & Service, Schulstraße 26,
27612 Loxstedt-Stotel

oder fordern Sie die Prospekte einfach an per E-Mail: stephanie.filthuth@sovd-nds.de
oder per Telefon: 05 11 / 70 148 - 51, Fax 70 148 - 70

Reisen 2007

Peking - Shanghai: Metropolen der Gegensätze vom 16. bis 24.03.2007

Eine Reise nach China ist eine Begegnung der Gegensätze von würdevoller Gelassenheit und imposanter Dynamik. Wir laden Sie ein, die chinesische Kultur und Denkweise anhand der Metropolen Peking und Shanghai kennen zu lernen. Denn wie ein chinesisches Sprichwort sagt: "Baiwen bu ruyijian." Einmal sehen ist besser als hundertmal hören!

Entdecken Sie mit uns die faszinierende alte Kaiserstadt Peking (Beijing), eine Stadt, die von Traditionen geprägt ist und heute im Wandel der modernen Zeit steht. Erleben Sie die geschichtsträchtigen Bauwerke der verschiedenen Dynastien, modernen Geschäftszentren sowie das geschäftige Treiben der Chinesen im Alltag. Nach wie vor ist Peking der politische und kulturelle Mittelpunkt des Landes. Sie werden den Platz des Himmlischen Friedens, den Kaiserpalast und die Chinesische Mauer kennen lernen, bevor die Reiseroute Sie nach Shanghai führt.

Die pulsierende Zwölfmillionenstadt Shanghai am Huang Pu Fluss ist das moderne Handelszentrum Chinas. Sie besitzt den größten Seehafen, bietet eine atemberaubende Skyline und lädt an der berühmten Uferpromenade "Bund" zum Flanieren ein. Das alte Wasserdorf Zhujiajiao mit seinen vielen Brücken erlaubt Ihnen einen Abstecher in die Ming-Zeit. Lassen Sie sich vom "Land des Lächelns" begeistern.

Jetzt schon vorbestellen!

Reisen 2007 mit Ihrem SoVD und TCI

10. bis 17. März
Sizilien - Sonne, Feuer, Leidenschaft (Flugreise)
ab **585,-- Euro** im DZ (inkl. Ausflug Palermo & Versicherungen)

14. bis 21. April sowie 4. bis 11. Mai
(mit Verlängerungsmöglichkeit)
Kreta - Mythos und Inselzauber (Flugreise)
April: ab **595,-- Euro** im DZ (inkl. Ausflug Knossos & Versicherungen)
Mai: ab 695,-- Euro im DZ (inkl. Ausflug Knossos & Versicherungen)

20. bis 29. Mai
Flusskreuzfahrt durch das Herz Russlands von St. Petersburg bis Moskau
ab **1.229,-- Euro** in der Zweibettkabine (inkl. Flug, Ausflüge & Krankenversicherung)

Leistungen lt. Prospekt - Reisepreis ab 795,-- Euro (im Doppelzimmer, Einzelzimmer mit Zuschlag)

Füllen Sie einfach den Reise-Info-Coupon aus und senden diesen an den SoVD Niedersachsen. Wir senden Ihnen dann gerne ausführlichere Informationen zu.